

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 30.11.2016, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport
für Kreise und kreisfreie Städte
Bochum, Stadt
November 2016**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Bochum, Stadt (05911)
Berichtsmonat:	November 2016
Erstellungsdatum:	25.11.2016
Periodizität:	monatlich
Hinweise:	Sperrfrist: 30.11.2016, 09:55 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.01.2017
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Register: "Statistik nach Themen"
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport,
Nürnberg, November 2016.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.



Statistische Hinweise

Die Arbeitslosenquote setzt die Zahl der Arbeitslosen ins Verhältnis zur Zahl der Erwerbspersonen, die sich aus den zivilen Erwerbstätigen und den Arbeitslosen zusammensetzt. Die Bezugsgröße wird auf Basis zurückliegender Daten einmal jährlich festgeschrieben und damit die aktuelle Arbeitslosenzahl im Zähler einer älteren Bezugsgröße im Nenner gegenübergestellt. Aufgrund der starken Zuwanderung führt diese Berechnungsweise derzeit insbesondere bei der Ausländerarbeitslosenquote zu systematischen Verzerrungen. Wenn zum Beispiel aufgrund der Zuwanderung die Zahl der arbeitslosen Ausländer steigt, wirkt sich das sofort im Zähler, aber erst zeitversetzt in der Bezugsgröße der Arbeitslosenquote aus. In einzelnen Regionen können sich deshalb **Ausländerarbeitslosenquoten** von über 100% errechnen, die wegen mangelnder Aussagekraft nicht ausgewiesen werden. Vergleiche hierzu den Methodenbericht der BA, Ergänzende Arbeitslosen-, Beschäftigungs- und Hilfequoten für Ausländer in der Migrationsberichterstattung, Nürnberg März 2016.

Zum Berichtsmonat November 2016 wurden die Eckwerte der **Statistik zu arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen und der Statistik zur Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben** ab Januar 2009 geändert. Die Änderungen sind geringfügig und betreffen sowohl Zugänge als auch Bestände und Abgänge.

Die Änderungen wurden notwendig, da die Daten in eine neue Datenbanktabelle migriert wurden. Hierfür mussten die Daten der Förderstatistik neu berechnet werden. Siehe auch den Beitrag unter Aktuelles auf der Statistikseite unter Statistik nach Themen, Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Statistik-nach-Themen/Arbeitsmarktpolitische-Massnahmen/Generische-Publikationen/Hinweis->



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Bochum, Stadt (05911)

November 2016

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>7</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>9</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>11</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>12</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>13</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>14</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>15</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>16</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>17</u>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>18</u>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>19</u>

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Bochum, Stadt (05911)
November 2016

Merkmale	Nov 2016	Okt 2016	Sep 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2015		Okt 2015	Sep 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	32.949	32.915	32.801	34	0,1	1.496	4,8	4,7	4,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	18.549	18.635	18.951	-86	-0,5	663	3,7	1,8	3,1
58,7% Männer	10.881	10.902	11.163	-21	-0,2	644	6,3	4,5	7,2
41,3% Frauen	7.668	7.733	7.788	-65	-0,8	19	0,2	-1,8	-2,2
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.679	1.720	1.809	-41	-2,4	329	24,4	21,5	19,2
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	359	339	369	20	5,9	142	65,4	51,3	58,4
31,5% 50 Jahre und älter	5.834	5.758	5.784	76	1,3	267	4,8	1,9	3,2
19,0% dar. 55 Jahre und älter	3.519	3.513	3.508	6	0,2	224	6,8	6,1	6,5
42,0% Langzeitarbeitslose	7.787	7.820	7.925	-33	-0,4	-151	-1,9	-2,8	-2,2
7,6% Schwerbehinderte	1.411	1.394	1.412	17	1,2	-121	-7,9	-9,1	-7,3
29,2% Ausländer	5.421	5.470	5.550	-49	-0,9	1.133	26,4	25,0	28,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.755	3.595	3.592	160	4,5	687	22,4	12,2	4,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	924	942	861	-18	-1,9	49	5,6	0,9	-8,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.037	1.030	944	7	0,7	379	57,6	37,5	22,0
seit Jahresbeginn	38.727	34.972	31.377	x	x	2.497	6,9	5,5	4,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.846	3.909	4.157	-63	-1,6	341	9,7	18,5	4,6
dar. in Erwerbstätigkeit	891	883	995	8	0,9	-20	-2,2	1,1	-6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.188	1.315	1.441	-127	-9,7	369	45,1	72,3	35,9
seit Jahresbeginn	38.568	34.722	30.813	x	x	2.582	7,2	6,9	5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,9	9,9	10,1	x	x	x	9,5	9,8	9,8
dar. Männer	10,9	10,9	11,1	x	x	x	10,2	10,4	10,4
Frauen	8,7	8,8	8,9	x	x	x	8,8	9,1	9,2
15 bis unter 25 Jahre	9,1	9,3	9,8	x	x	x	7,3	7,7	8,2
15 bis unter 20 Jahre	10,7	10,1	11,0	x	x	x	6,1	6,3	6,6
50 bis unter 65 Jahre	9,9	9,7	9,8	x	x	x	9,6	9,7	9,6
55 bis unter 65 Jahre	10,3	10,3	10,2	x	x	x	9,8	9,8	9,8
Ausländer	31,3	31,5	32,0	x	x	x	26,4	26,9	26,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,8	10,9	11,1	x	x	x	10,5	10,7	10,8
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	21.445	21.381	21.613	64	0,3	1.324	6,6	4,5	5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	25.394	25.134	25.137	260	1,0	2.321	10,1	8,0	7,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	25.514	25.268	25.274	246	1,0	2.205	9,5	7,5	7,4
Unterbeschäftigungsquote	13,3	13,2	13,2	x	x	x	12,2	12,3	12,3
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	3.819	3.822	3.872	-3	-0,1	236	6,6	4,7	3,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	31.432	31.266	31.335	165	0,5	1.539	5,1	4,7	4,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.602	11.534	11.469	68	0,6	640	5,8	4,8	4,7
Bedarfsgemeinschaften	23.140	23.035	23.082	105	0,5	731	3,3	2,8	2,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.165	1.176	942	-11	-0,9	73	6,7	36,3	-15,1
Zugang seit Jahresbeginn	11.355	10.190	9.014	x	x	427	3,9	3,6	0,5
Bestand	3.439	3.308	3.326	131	4,0	588	20,6	17,8	21,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Bochum, Stadt (05911)
 November 2016

Merkmale	Nov 2016	Okt 2016	Sep 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2015		Okt 2015	Sep 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.258	8.453	8.329	-195	-2,3	269	3,4	5,7	7,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.445	4.661	4.765	-216	-4,6	702	18,8	19,1	19,2
65,0% Männer	2.889	3.013	3.109	-124	-4,1	655	29,3	28,7	30,6
35,0% Frauen	1.556	1.648	1.656	-92	-5,6	47	3,1	4,8	2,5
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	544	599	664	-55	-9,2	238	77,8	66,9	56,2
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	99	119	-5	-5,1	68	x	x	230,6
43,0% 50 Jahre und älter	1.911	1.915	1.945	-4	-0,2	255	15,4	13,0	16,0
34,0% dar. 55 Jahre und älter	1.513	1.508	1.506	5	0,3	264	21,1	18,4	19,5
14,4% Langzeitarbeitslose	640	640	626	-	-	31	5,1	-0,5	-5,9
12,2% Schwerbehinderte	541	536	534	5	0,9	44	8,9	10,1	9,9
21,2% Ausländer	943	1.081	1.137	-138	-12,8	517	121,4	140,2	143,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.268	1.320	1.312	-52	-3,9	316	33,2	24,2	20,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	553	630	541	-77	-12,2	26	4,9	5,2	-6,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	382	324	305	58	17,9	207	118,3	56,5	36,8
seit Jahresbeginn	14.347	13.079	11.759	x	x	1.938	15,6	14,2	13,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.365	1.324	1.429	41	3,1	359	35,7	23,5	24,0
dar. in Erwerbstätigkeit	477	443	545	34	7,7	42	9,7	-2,9	4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	435	451	453	-16	-3,5	251	136,4	91,1	77,6
seit Jahresbeginn	12.595	11.230	9.906	x	x	1.232	10,8	8,4	6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,1
dar. Männer	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Frauen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,2	3,6	x	x	x	1,7	1,9	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,0	3,6	x	x	x	0,7	0,7	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,3	x	x	x	2,8	2,9	2,9
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,4	x	x	x	3,7	3,8	3,7
Ausländer	5,4	6,2	6,6	x	x	x	2,6	2,8	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.798	5.023	5.079	-225	-4,5	883	22,6	23,4	24,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.498	5.655	5.666	-157	-2,8	985	21,8	21,5	22,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.590	5.760	5.774	-170	-3,0	870	18,4	18,2	19,4
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	3.819	3.822	3.872	-3	-0,1	236	6,6	4,7	3,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2016 und November 2016; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Bochum, Stadt (05911)
 November 2016

Merkmale	Nov 2016	Okt 2016	Sep 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2015		Okt 2015	Sep 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	24.691	24.462	24.472	229	0,9	1.227	5,2	4,3	4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	14.104	13.974	14.186	130	0,9	-39	-0,3	-2,9	-1,4
56,7% Männer	7.992	7.889	8.054	103	1,3	-11	-0,1	-2,5	0,3
43,3% Frauen	6.112	6.085	6.132	27	0,4	-28	-0,5	-3,4	-3,4
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.135	1.121	1.145	14	1,2	91	8,7	6,1	4,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	265	240	250	25	10,4	74	38,7	20,6	26,9
27,8% 50 Jahre und älter	3.923	3.843	3.839	80	2,1	12	0,3	-2,8	-2,2
14,2% dar. 55 Jahre und älter	2.006	2.005	2.002	1	0,0	-40	-2,0	-1,6	-1,6
50,7% Langzeitarbeitslose	7.147	7.180	7.299	-33	-0,5	-182	-2,5	-3,1	-1,9
6,2% Schwerbehinderte	870	858	878	12	1,4	-165	-15,9	-18,0	-15,3
31,7% Ausländer	4.478	4.389	4.413	89	2,0	616	16,0	11,8	15,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.487	2.275	2.280	212	9,3	371	17,5	6,2	-2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	371	312	320	59	18,9	23	6,6	-6,9	-11,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	655	706	639	-51	-7,2	172	35,6	30,3	16,0
seit Jahresbeginn	24.380	21.893	19.618	x	x	559	2,3	0,9	0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.481	2.585	2.728	-104	-4,0	-18	-0,7	16,0	-3,3
dar. in Erwerbstätigkeit	414	440	450	-26	-5,9	-62	-13,0	5,5	-16,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	753	864	988	-111	-12,8	118	18,6	63,9	22,7
seit Jahresbeginn	25.973	23.492	20.907	x	x	1.350	5,5	6,2	5,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,5	7,4	7,6	x	x	x	7,5	7,7	7,7
dar. Männer	8,0	7,9	8,0	x	x	x	8,0	8,1	8,0
Frauen	7,0	6,9	7,0	x	x	x	7,1	7,2	7,3
15 bis unter 25 Jahre	6,1	6,1	6,2	x	x	x	5,6	5,7	5,9
15 bis unter 20 Jahre	7,9	7,2	7,5	x	x	x	5,4	5,6	5,6
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,5	6,5	x	x	x	6,7	6,8	6,8
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,9	5,9	x	x	x	6,1	6,1	6,1
Ausländer	25,8	25,3	25,4	x	x	x	23,8	24,1	23,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,2	8,2	8,3	x	x	x	8,3	8,4	8,4
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.647	16.358	16.534	289	1,8	441	2,7	-0,2	0,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.897	19.479	19.471	418	2,1	1.337	7,2	4,7	4,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.925	19.508	19.500	417	2,1	1.336	7,2	4,6	4,3
Unterbeschäftigungsquote	10,4	10,2	10,2	x	x	x	9,7	9,7	9,8
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	31.432	31.266	31.335	165	0,5	1.539	5,1	4,7	4,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	11.602	11.534	11.469	68	0,6	640	5,8	4,8	4,7
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	23.140	23.035	23.082	105	0,5	731	3,3	2,8	2,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2016 bis November 2016.

[zurück zum Inhalt](#)

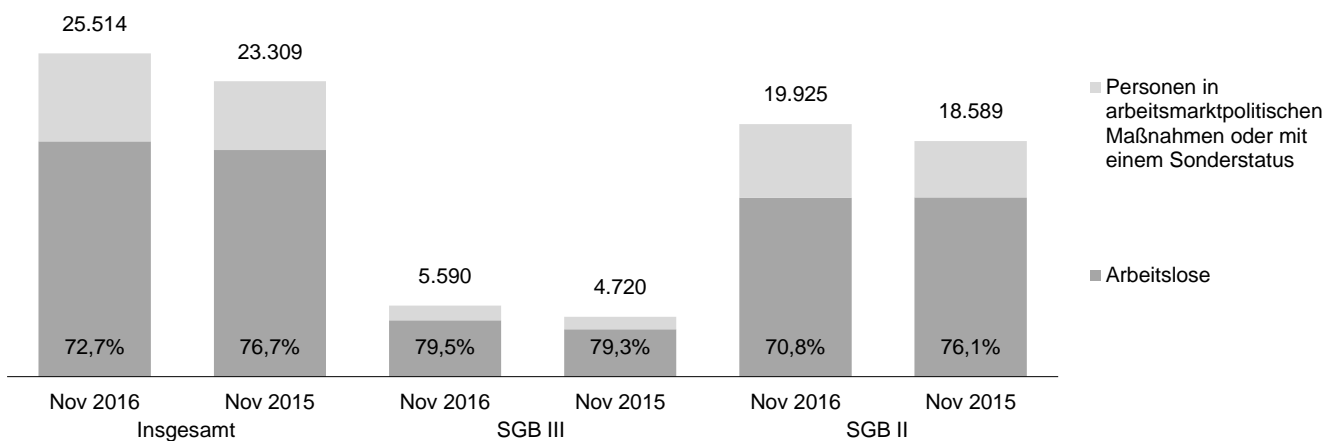
Komponenten der Unterbeschäftigung

Bochum, Stadt (05911)

November 2016

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2016	Okt 2016	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2015		Okt 2015	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	18.549	18.635	-86	-0,5	663	3,7	1,8	3,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.896	2.746	150	5,5	661	29,6	28,0	27,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.366	1.244	122	9,8	624	84,1	90,8	98,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.530	1.502	28	1,9	37	2,5	0,6	0,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	21.445	21.381	64	0,3	1.324	6,6	4,5	5,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.949	3.753	196	5,2	997	33,8	33,4	24,5
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	1.077	1.032	45	4,4	156	16,9	8,4	11,0
Arbeitsgelegenheiten	489	497	-8	-1,6	30	6,5	2,9	-1,0
Fremdförderung	1.742	1.503	239	15,9	796	84,1	89,5	69,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	13	18	-5	-27,8	-5	-27,8	-35,7	-51,3
Beschäftigungszuschuss	16	16	-	-	-3	-15,8	-15,8	-15,8
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	93	95	-2	-2,1	93	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	519	592	-73	-12,3	-70	-11,9	10,0	-4,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	25.394	25.134	260	1,0	2.321	10,1	8,0	7,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	120	134	-14	-10,4	-116	-49,2	-45,5	-43,9
Gründungszuschuss	92	105	-13	-12,4	-37	-28,7	-22,2	-18,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	28	29	-1	-3,4	-1	-3,4	-	7,4
Altersteilzeit	-	-	-	x	-78	-100,0	-100,0	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	25.514	25.268	246	1,0	2.205	9,5	7,5	7,4
Unterbeschäftigungsquote	13,3	13,2	x	x	x	12,2	12,3	12,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,7	73,7	x	x	x	76,7	77,9	78,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Bochum, Stadt (05911)

November 2016

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2016	Okt 2016	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2015		Okt 2015	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.445	4.661	-216	-4,6	702	18,8	19,1	19,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	353	362	-9	-2,5	181	105,2	132,1	x
Aktivierung und berufliche Eingliederung	353	362	-9	-2,5	181	105,2	132,1	x
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.798	5.023	-225	-4,5	883	22,6	23,4	24,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	700	632	68	10,8	102	17,1	8,0	8,1
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	495	479	16	3,3	40	8,8	3,9	9,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	101	32	69	215,6	67	197,1	39,1	22,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	104	121	-17	-14,0	-5	-4,6	19,8	-2,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.498	5.655	-157	-2,8	985	21,8	21,5	22,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	92	105	-13	-12,4	-115	-55,6	-51,6	-50,2
Gründungszuschuss	92	105	-13	-12,4	-37	-28,7	-22,2	-18,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Altersteilzeit	-	-	-	x	-78	-100,0	-100,0	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.590	5.760	-170	-3,0	870	18,4	18,2	19,4
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,5	80,9	x	x	x	79,3	80,3	82,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	14.104	13.974	130	0,9	-39	-0,3	-2,9	-1,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.543	2.384	159	6,7	480	23,3	19,9	17,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.013	882	131	14,9	443	77,7	77,8	68,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.530	1.502	28	1,9	37	2,5	0,6	0,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.647	16.358	289	1,8	441	2,7	-0,2	0,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.250	3.121	129	4,1	896	38,1	40,1	28,4
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	583	553	30	5,4	117	25,1	12,6	12,3
Arbeitsgelegenheiten	489	497	-8	-1,6	30	6,5	2,9	-1,0
Fremdförderung	1.641	1.471	170	11,6	729	79,9	91,0	71,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	13	18	-5	-27,8	-5	-27,8	-35,7	-51,3
Beschäftigungszuschuss	16	16	-	-	-3	-15,8	-15,8	-15,8
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	93	95	-2	-2,1	93	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	415	471	-56	-11,9	-65	-13,5	7,8	-5,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.897	19.479	418	2,1	1.337	7,2	4,7	4,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	28	29	-1	-3,4	-1	-3,4	-	7,4
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	28	29	-1	-3,4	-1	-3,4	-	7,4
Altersteilzeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.925	19.508	417	2,1	1.336	7,2	4,6	4,3
Unterbeschäftigungsquote	10,4	10,2	x	x	x	9,7	9,7	9,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,8	71,6	x	x	x	76,1	77,2	76,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Bochum, Stadt (05911)

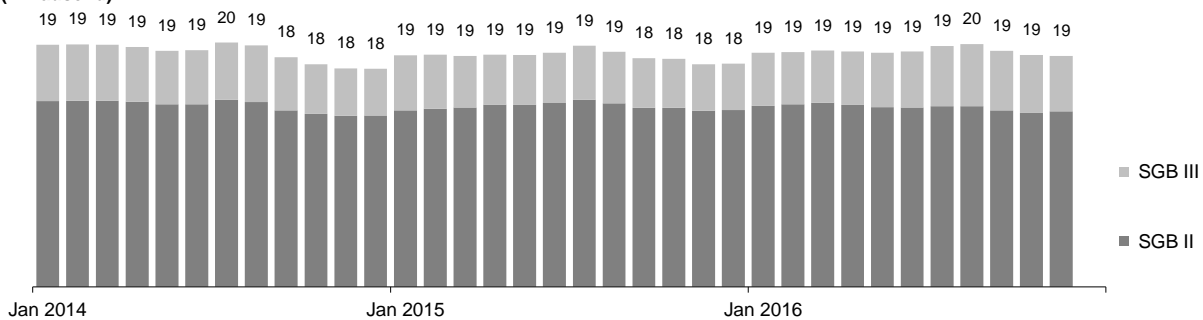
November 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November geringfügig verringert, und zwar um 86 auf 18.549. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 663 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 9,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,5% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.445, das sind 216 weniger als im Vormonat und 702 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 14.104 Arbeitslose, das ist ein Plus von 130 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2015 waren es 39 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

(in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2016	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2016	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	18.549	-86	-0,5	663	3,7	9,9	9,9	9,5
Männer	10.881	-21	-0,2	644	6,3	10,9	10,9	10,2
Frauen	7.668	-65	-0,8	19	0,2	8,7	8,8	8,8
15 bis unter 25 Jahre	1.679	-41	-2,4	329	24,4	9,1	9,3	7,3
15 bis unter 20 Jahre	359	20	5,9	142	65,4	10,7	10,1	6,1
50 Jahre und älter	5.834	76	1,3	267	4,8	9,9	9,7	9,6
55 Jahre und älter	3.519	6	0,2	224	6,8	10,3	10,3	9,8
Deutsche	13.086	-30	-0,2	-459	-3,4	7,7	7,7	7,9
Ausländer	5.421	-49	-0,9	1.133	26,4	31,3	31,5	26,4
Rechtskreis SGB III	4.445	-216	-4,6	702	18,8	2,4	2,5	2,0
Männer	2.889	-124	-4,1	655	29,3	2,9	3,0	2,2
Frauen	1.556	-92	-5,6	47	3,1	1,8	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	544	-55	-9,2	238	77,8	2,9	3,2	1,7
15 bis unter 20 Jahre	94	-5	-5,1	68	x	2,8	3,0	0,7
50 Jahre und älter	1.911	-4	-0,2	255	15,4	3,2	3,2	2,8
55 Jahre und älter	1.513	5	0,3	264	21,1	4,4	4,4	3,7
Deutsche	3.498	-76	-2,1	189	5,7	2,1	2,1	1,9
Ausländer	943	-138	-12,8	517	121,4	5,4	6,2	2,6
Rechtskreis SGB II	14.104	130	0,9	-39	-0,3	7,5	7,4	7,5
Männer	7.992	103	1,3	-11	-0,1	8,0	7,9	8,0
Frauen	6.112	27	0,4	-28	-0,5	7,0	6,9	7,1
15 bis unter 25 Jahre	1.135	14	1,2	91	8,7	6,1	6,1	5,6
15 bis unter 20 Jahre	265	25	10,4	74	38,7	7,9	7,2	5,4
50 Jahre und älter	3.923	80	2,1	12	0,3	6,6	6,5	6,7
55 Jahre und älter	2.006	1	0,0	-40	-2,0	5,9	5,9	6,1
Deutsche	9.588	46	0,5	-648	-6,3	5,6	5,6	6,0
Ausländer	4.478	89	2,0	616	16,0	25,8	25,3	23,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

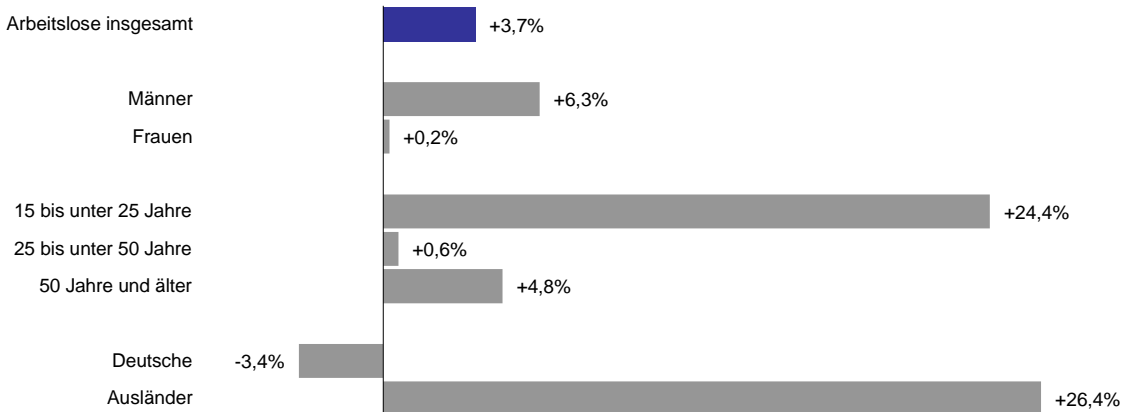
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

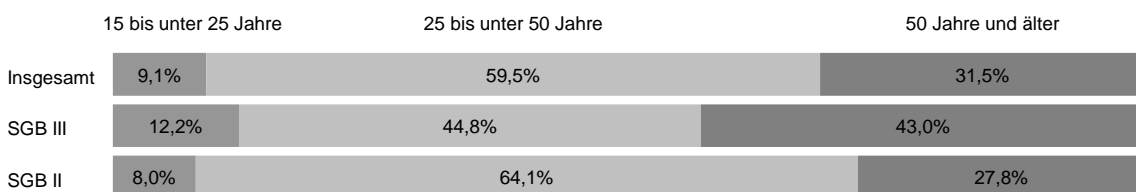
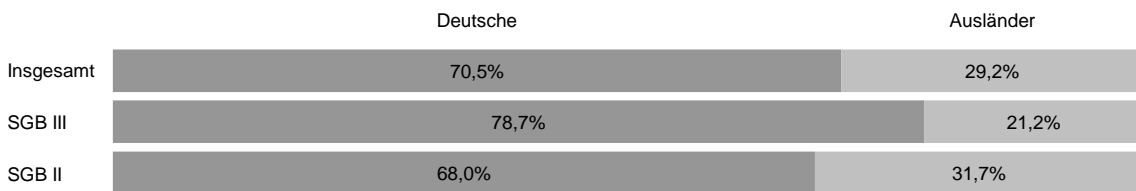
Bochum, Stadt (05911)
November 2016

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von -3% bei Deutschen bis +26% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

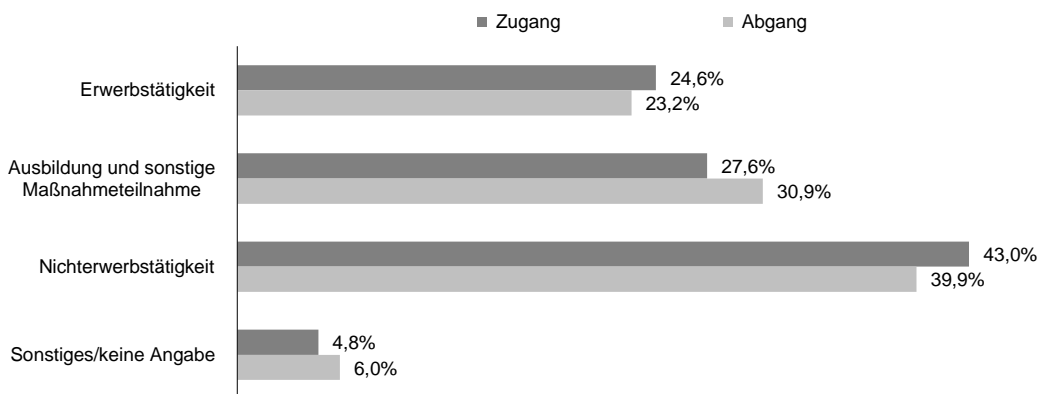
[zurück zum Inhalt](#)

Bochum, Stadt (05911)

November 2016

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 3.755 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 687 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.846 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 341 mehr als im November 2015. Seit Jahresbeginn gab es 38.727 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.497 Meldungen. Dem gegenüber stehen 38.568 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.582 Abmeldungen. Im November meldeten sich 924 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 49 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 891 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 20 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.755	160	4,5	687	22,4	38.727	2.497	6,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	924	-18	-1,9	49	5,6	10.143	-735	-6,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	805	-40	-4,7	34	4,4	9.003	-596	-6,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	66	22	50,0	8	13,8	524	-59	-10,1
Selbständigkeit	47	-2	-4,1	6	14,6	538	-74	-12,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.037	7	0,7	379	57,6	10.442	1.953	23,0
Nichterwerbstätigkeit	1.615	129	8,7	180	12,5	16.239	311	2,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.076	145	15,6	110	11,4	10.828	-334	-3,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	512	-23	-4,3	58	12,8	5.129	566	12,4
Sonstiges/keine Angabe	179	42	30,7	79	79,0	1.903	968	103,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.846	-63	-1,6	341	9,7	38.568	2.582	7,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	891	8	0,9	-20	-2,2	9.391	-343	-3,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	770	5	0,7	-11	-1,4	7.993	-383	-4,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	69	15	27,8	6	9,5	769	117	17,9
Selbständigkeit	45	-11	-19,6	-17	-27,4	575	-85	-12,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.188	-127	-9,7	369	45,1	11.019	3.273	42,3
Nichterwerbstätigkeit	1.535	34	2,3	-30	-1,9	16.000	-475	-2,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	981	-32	-3,2	-108	-9,9	10.814	-513	-4,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	443	57	14,8	59	15,4	4.039	76	1,9
Sonstiges/keine Angabe	232	22	10,5	22	10,5	2.158	127	6,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

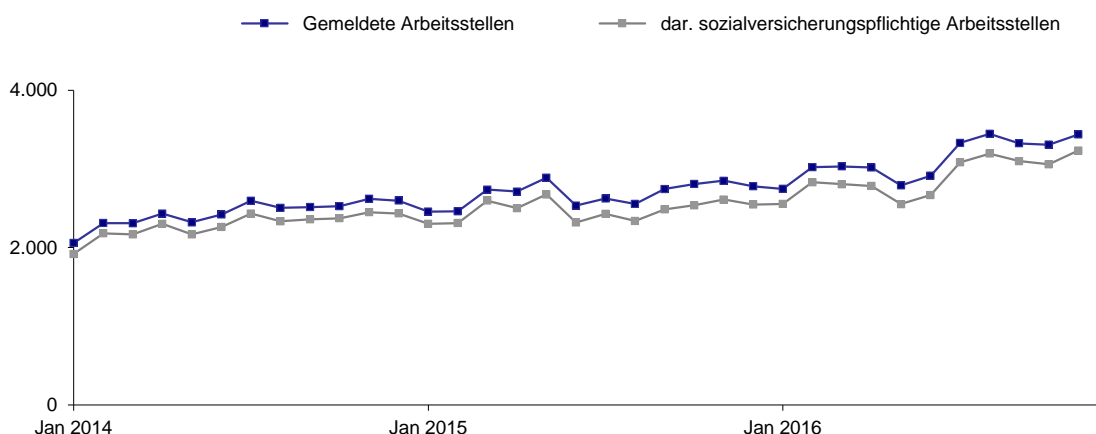
[zurück zum Inhalt](#)

Bochum, Stadt (05911)

November 2016

Im November waren 3.439 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Plus von 131. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 588 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im November 1.165 neue Arbeitsstellen, das waren 73 mehr als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 11.355 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 427 oder 4%. Im November wurden 1.015 Arbeitsstellen abgemeldet, 17 weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 10.699 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 212 oder 2%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen²⁾



Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾	Nov 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.165	-11	-0,9	73	6,7	11.355	427	3,9
dar. sofort zu besetzen	880	93	11,8	114	14,9	8.192	1.119	15,8
sozialversicherungspflichtig	1.121	21	1,9	128	12,9	10.631	619	6,2
dar. sofort zu besetzen	842	119	16,5	158	23,1	7.634	1.328	21,1
Bestand	3.439	131	4,0	588	20,6	3.126	455	17,0
dar. sofort zu besetzen	3.321	232	7,5	692	26,3	2.937	499	20,5
sozialversicherungspflichtig	3.235	177	5,8	624	23,9	2.898	432	17,5
dar. sofort zu besetzen	3.124	279	9,8	728	30,4	2.720	473	21,1
Abgang	1.015	-225	-18,1	-17	-1,6	10.699	212	2,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	925	-263	-22,1	22	2,4	9.955	292	3,0

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

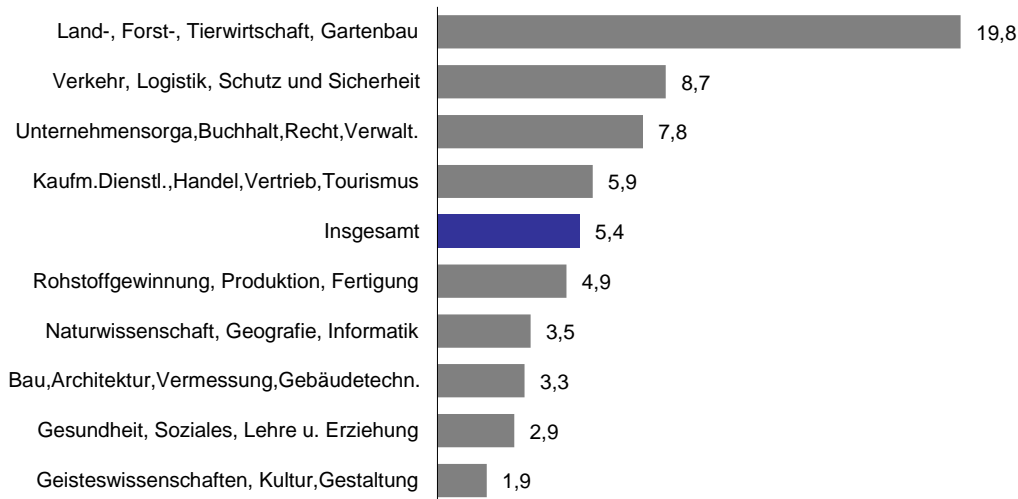
[zurück zum Inhalt](#)

Bochum, Stadt (05911)

November 2016

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im November 2016 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Nov 2016	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	18.549	100	-86	-0,5	663	3,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	496	2,7	-1	-0,2	19	4,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	3.316	17,9	-19	-0,6	222	7,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	1.362	7,3	-13	-0,9	3	0,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	399	2,2	4	1,0	10	2,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	5.385	29,0	41	0,8	147	2,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	2.991	16,1	-41	-1,4	26	0,9
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	1.706	9,2	35	2,1	-18	-1,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.868	10,1	-24	-1,3	46	2,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	413	2,2	-13	-3,1	-52	-11,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	612	3,3	-56	-8,4	260	73,9
Gemeldete Arbeitsstellen	3.439	100	131	4,0	588	20,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	25	0,7	6	31,6	8	47,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	678	19,7	13	2,0	110	19,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	412	12,0	43	11,7	113	37,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	113	3,3	-2	-1,7	26	29,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	622	18,1	44	7,6	122	24,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	508	14,8	12	2,4	191	60,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	219	6,4	-16	-6,8	-8	-3,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	641	18,6	12	1,9	22	3,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	221	6,4	19	9,4	4	1,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

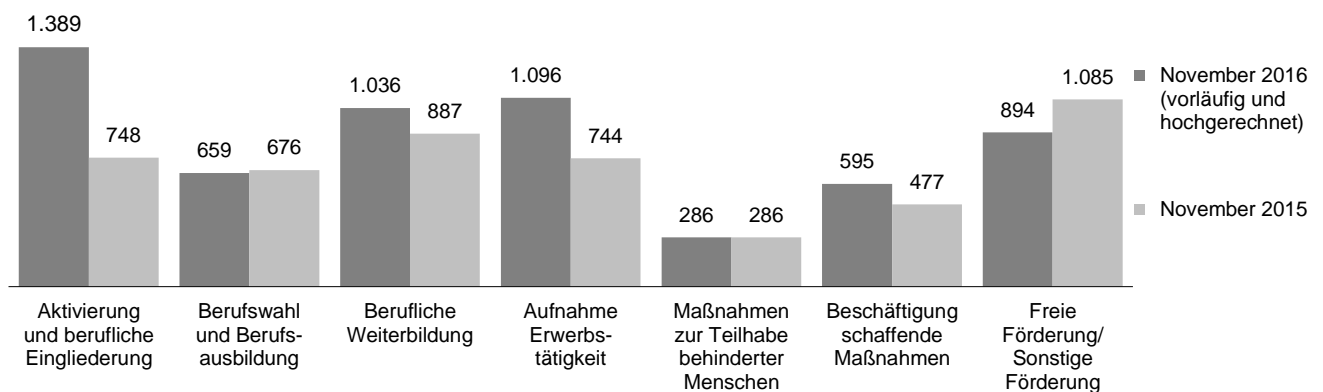
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Bochum, Stadt (05911)

November 2016

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.578	45	2,9	347	28,2	16.203	2.116	15,0
Berufswahl und Berufsausbildung	54	-58	-51,8	-47	-46,5	680	-8	-1,2
Berufliche Weiterbildung	180	-5	-2,7	45	33,3	1.680	253	17,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	170	-32	-15,8	55	47,8	1.805	302	20,1
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	17	-7	-29,2	4	30,8	258	25	10,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	81	8	11,0	7	9,5	1.312	169	14,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	-21	-70,0	-6	-40,0	206	-984	-82,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.389	123	9,7	641	85,7	968	342	54,5
Berufswahl und Berufsausbildung	659	15	2,3	-17	-2,5	609	41	7,3
Berufliche Weiterbildung	1.036	43	4,3	149	16,8	921	46	5,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.096	2	0,2	352	47,3	909	118	14,9
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	286	-6	-2,1	-	-	266	-8	-2,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	595	-15	-2,5	118	24,7	567	38	7,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	894	-16	-1,8	-191	-17,6	863	442	105,1
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	571	46	8,8	235	69,9	6.058	1.673	38,2
Berufswahl und Berufsausbildung	41	11	36,7	-12	-22,6	719	37	5,4
Berufliche Weiterbildung	134	-11	-7,6	-19	-12,4	1.519	-20	-1,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	213	18	9,2	81	61,4	1.542	175	12,8
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	20	-3	-13,0	6	42,9	214	9	4,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	95	29	43,9	-11	-10,4	1.186	-65	-5,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	26	-2	-7,1	*	*	160	7	4,6

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Bochum, Stadt (05911)

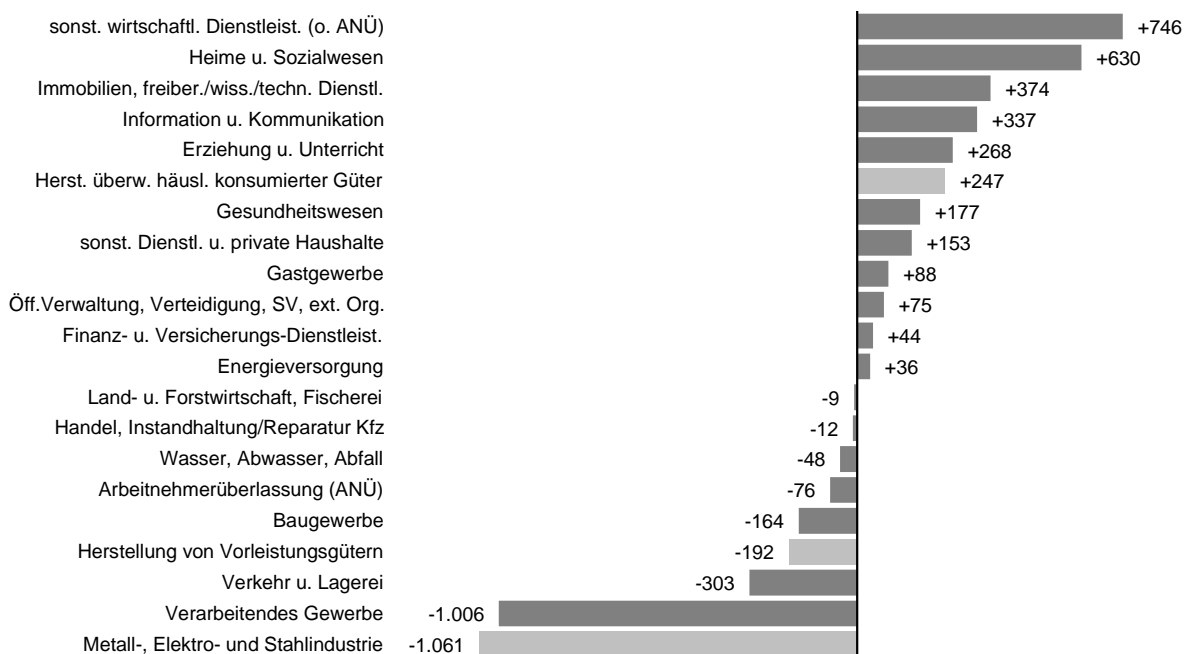
März 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2016, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 127.212. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.310 oder 1,0%, nach -1.630 oder -1,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+746 oder +10,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-1.061 oder -8,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2016



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2016 / Mrz 2015	
	Mrz 2016	Dez 2015	Sep 2015	Jun 2015	Mrz 2015	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	127.212	127.672	127.358	126.140	125.902	1.310	1,0
51,7% Männer	65.759	66.124	66.189	66.015	65.878	-119	-0,2
48,3% Frauen	61.453	61.548	61.169	60.125	60.024	1.429	2,4
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	12.239	12.874	13.085	11.689	12.214	25	0,2
72,6% 25 bis unter 55 Jahre	92.345	92.450	92.115	92.332	91.873	472	0,5
17,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	21.860	21.581	21.409	21.377	21.083	777	3,7
69,3% Vollzeit	88.214	88.983	89.345	88.509	88.764	-550	-0,6
30,7% Teilzeit	38.991	38.673	37.994	37.607	37.103	1.888	5,1
91,7% Deutsche	116.596	117.193	116.977	116.042	115.980	616	0,5
8,3% Ausländer	10.504	10.367	10.267	9.959	9.789	715	7,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Bochum, Stadt (05911)

August 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale ¹⁾	August 2016	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	23.124	16.312	239,5
davon			
mit 1 Person	12.898	9.544	284,6
mit 2 Personen	4.420	3.054	223,6
mit 3 Personen	2.563	1.607	168,1
mit 4 Personen	1.781	1.153	183,6
mit 5 und mehr Personen	1.462	954	187,8
darunter			
Single-BG	12.891	9.542	284,9
Alleinerziehende-BG	3.619	2.162	148,4
Partner-BG ohne Kinder	2.341	1.771	310,7
Partner-BG mit Kindern	3.775	2.533	203,9
nicht zuordenbare BG			
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	7.408	4.699	173,5
dav. mit 1 Kind	3.543	2.263	176,8
mit 2 Kindern	2.345	1.502	178,2
mit 3 und mehr Kindern	1.520	934	159,4
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	44.725	30.484	214,1
darunter			
Männer	23.181	16.140	229,2
Frauen	21.544	14.344	199,2
Leistungsberechtigte (LB)	43.196	29.384	212,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	42.768	29.162	214,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	31.314	22.235	244,9
darunter			
Männer	16.215	11.830	269,8
Frauen	15.099	10.405	221,7
davon			
unter 25 Jahre	6.013	4.241	239,3
25 bis unter 55 Jahre	20.514	14.330	231,7
55 Jahre und älter	4.787	3.664	326,3
darunter			
Deutsche	20.853	15.651	300,9
Ausländer	10.360	6.503	168,6
darunter			
Alleinerziehende	3.546	2.163	156,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	11.454	6.927	153,0
darunter			
unter 3 Jahre	2.306	1.406	156,2
3 bis unter 6 Jahre	2.229	1.276	133,9
6 bis unter 15 Jahre	6.500	4.193	181,8
über 15 Jahre	419	52	14,2
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	428	222	107,8
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	1.529	1.100	256,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	1.325	963	266,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	204	137	204,5

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

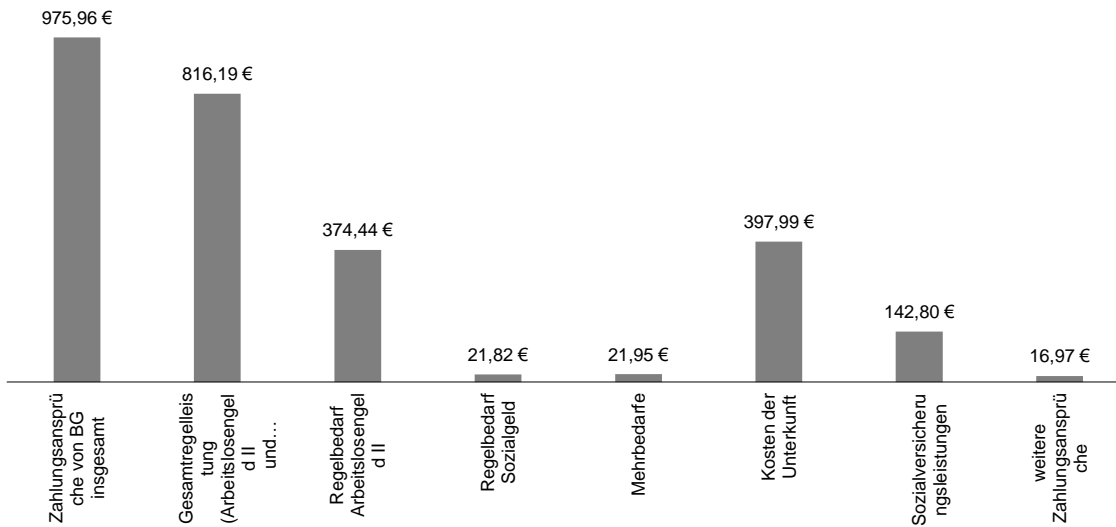
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Bochum, Stadt (05911)

August 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Tausend Euro	Anzahl BG insg. bzw. mit diesem Zahlungsanspruch	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	Durchschnitt je BG insg. bzw. mit diesem Zahlungsanspruch in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	22.568	23.124	976	976
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld)	18.874	23.033	816	819
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	8.658	21.181	374	409
Regelbedarf Sozialgeld	505	4.040	22	125
Mehrbedarfe	507	10.836	22	47
Kosten der Unterkunft	9.203	22.184	398	415
dar. laufende Kosten der Unterkunft	9.149	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen	3.302	22.843	143	145
weitere Zahlungsansprüche	392	-	17	-
sonstige Leistungen ¹⁾	319	-	14	-
unabweisbarer Bedarf	56	-	2	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	5	-	0	-
Leistungen für Auszubildende	12	-	1	-

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Statistische Daten erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Statistik nach Berufen](#)
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
[Zeitreihen](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "[Archiv bis 2004](#)"

Glossare zu den verschiedenen Fachstatistiken finden Sie hier:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/Glossare-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt "Grundlagen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

Die **Methodischen Hinweise** der Statistik finden Sie unter [Methodische Hinweise](#).